

# Die Zuckerkarte

Autor(en): **Czepski**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 43

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-449518>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Erkundigung

In einer Schmiere war ein Schauspieler engagiert, der auch Geige spielen konnte. Er mußte daher, wenn er in einem Stück nicht beschäftigt war, das kleine Theater-Orchester verstärken. Eines Abends ertönt ihm der Direktor, wie er untätig hinter den Soffiten wandelt.

„Warum sind Sie nicht im Orchester?“ fragt der Direktor.

„Ja, sehen Sie, lieber Herr Direktor, das ist eine traurige Sache. Ich hatte absolut kein Geld mehr, und da Sie mir den Vorschuß verweigerten, mußte ich die Geige verlassen!“

„Geige verlassen . . ., was haben Sie denn dafür gekriegt?“

„Zehn Franken, Herr Direktor!“

„Zehn Franken?“ wiederholt der Direktor und schielt neiderfüllt nach dem Orchester hinunter. „Sagen Sie, war das eine erste oder eine zweite Geige?“

Schmidl

## Aus der Theaterkanzlei

„Herr Direktor, der Komponist Müller ist draußen!“

„Komponist Müller? Kenne ich nicht. Wer ist denn das?“

„Kennen Sie die „Siedermaus“, Herr Direktor?“

„Dumme Frage: selbstverständlich kenne ich sie!“

„Na also, die ist jetzt von ihm!“

P. S.

## Die Zuckerkarte

Und nicht nur dem armen Schlucker  
Wird das Leben jetzt verbittert:  
Auch für Reiche gibt's statt — Zucker,  
Ohne Karte — Nichtszucker!

Gjepski



# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

## Grand-Café „Metropole“ ♦ Basel

Barfüßerplatz

Künstlerkonzert im Metropol,  
Welch' feuriges Saubervort.  
Wie wird es doch dem Herzen wohl  
In diesem schönen Ort.

Du trinkst die feurigen Weine  
Und lauchst der Geigen Ton.  
Es freut beim Lichterscheine  
Sich Vater, Onkel und Sohn.

Sie prüfen Kaffee und Kuchen  
Und sind gut aufgelegt,  
Bis daß sie plötzlich fluchen,  
Weil es schon zwölf Uhr schlägt.

S. St.



## RINNER'S WIENER CAFÉ

♦♦ BERN ♦♦

Ecke Schauplatzasse - Gurtenasse

6 Billards,  
3 Gesellschaftszimmer  
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn  
Münchener Kindl-Bräu  
Pilsner Kaiser-Quell

Hochfeinen Café u. sonstige  
exquisite Getränke. Zum ge-  
fällt. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

## Gebrüder GIESBRECHT Bern



Berner Spiegel-Manufaktur  
Glasschleif- u. Polierwerke  
Blei u. Messingverglasungen  
Schaufenster- und Laden-  
Einrichtungen 1593

## Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurten bei Bern  
Neuerbautes Haus :: Ruhige  
Lage :: Prächtige Aussicht  
Ganz nahe Tannenwäldchen  
Schöne Spaziergänge  
daher für Pensionäre (Ruhe-  
und Erholungsbedürftige)  
ganz besonders geeignet  
Pensionspreise: 1494  
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50  
alles Inbegriffen  
Bitte Prospekte verlangen  
Höfl. empf. sich d. Besitzerin  
Familie Abderhalden.

Besuchen Sie das  
Crémère-Restaurant

Bern, Münzgraben  
vis-à-vis Bellevue-Palais.

## Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Miltesser  
verschwinden b. Gebrauch der  
Alpenblüten-Crème Marke  
„Edelweiss“ Fr. 2.80 Garantie!  
Vers. diskret d. Fr. Gautschi,  
Pestalozzhaus, Brugg, Arg., 1528

## ST. GALLEN

## Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale  
Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

## Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof  
Bubenbergrasse — Laupenstrasse 1  
Telephon 3946 — 1. Etage  
Schöne Zimmer, anerkannt gute  
Küche. Nachmittagstee. 1553

## Fussärztin-Masseuse

Frl. Bärtschi  
Waghausgasse, Bern

## Spezialistin

für Massage und Körperpflege.  
Frl. Anna Stöckli, Hirschen-  
graben 10, III. St., Bern. 1846

## Ein Versuch 1005

mit unsern genau gehenden

## Armband-Uhren

wird sich lohnen.  
Weitgehendste Garantie.

Armbanduhr Nr. 110, Anker-  
werk, Radiumzahlen u. -Zeiger  
Fr. 20.-  
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.-  
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.

St. Gallen

Zum Trauring-Eck.

## Papier-Servietten

mit od. ohne Druck,  
liefert rasch u. billig

JEAN FREY

Buchdruckerei, Zürich.

## Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

## Café-Restaurant

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

## Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit,

Haarausfall, Schuppen,  
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.

Frau L. WILD Swanengasse 9 BERN

1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

## WeinfeldenThur-Hotel, Merkur'

Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Direkt am  
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle  
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich  
den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

## Altertümer-Verkauf

Schränke	Pendulen	Niederländer
Kommoden	Miniaturen	Koller
Sekretäre	Englische	Henner 1610
Stühle	Französische	Leuenberger
Tische	Schweizer Stiche	Guido Renni
Truhen	Zürch. Ansichten	Religiöse Sujets
Arbeitsstischl	Goldschmuck	Zinn-Kannen, Porzellan

Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

## Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

Express-Beförderung  
u. Reinigungs-Institut  
Telephon 2560

Rote Radler St. Gallen  
Inhaber: G. TSCHUMPER  
Hintere Davidstrasse Nr. 8

Transport von Gepäck, Waren, Mobiliar,  
Reinigung von Kassen und Klavieren  
von Fenstern, Küchen und  
Böden aller Art. 1547

